

Gendern in den Abiturklausuren in NRW

Beitrag von „Flupp“ vom 15. April 2024 11:32

[Zitat von O. Meier](#)

Der kommt in meinem Alltag gar nicht vor.

Das mag sein, ist an dieser Stelle aber aus meiner Sicht kein zutreffendes Argument. Insbesondere da Nonbinärität eben auch in den Alltags der meisten nicht vorkommt.

Das Gesetz unterscheidet bislang an sehr vielen Stellen dichotom (Elternrechte, Wehrpflicht, Strafrecht, ...), was zu großen Ungerechtigkeiten führen kann. Ich hoffe, dass sich da unserer Recht sich mittelfristig an die gesellschaftlichen Realitäten anpasst.